

Nissan driftet sich ins Guinness Buch der Rekorde

Nissan ist mit einem GT-R Nismo ins Guinness Buch der Rekorde gedriftet. Auf dem Flughafen von Fujairah in den Vereinigten Arabischen Emiraten gelang dem japanischen Drift-Champion Masato Kawabata ein neuer Weltrekord für den schnellsten Drift. Zu Beginn des Drift-Manövers war der vom japanischen Tuning-Unternehmen GReddy Trust modifizierte GT-R Nismo 304,96 km/h schnell - und die bisherige Bestmarke des Polen Jakub Przygonski damit überboten.

Nissan hatte von vornherein das Ziel, den Drift bei über 300 km/h zu vollbringen. Aus einer Gruppe hochspezialisierter Fahrer fiel die Wahl auf Masato Kawabata, der für das Team Tokyo die japanische Driftserie anführt. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Nissan GT-R Nismo beim Rekord-Drift auf dem Flughafen von Fujairah.



Nissan GT-R Nismo beim Rekord-Drift auf dem Flughafen von Fujairah.



Nissan GT-R Nismo beim Rekord-Drift auf dem Flughafen von Fujairah.
